

Botschaft 03 (Februar 2025)

Ein grundlegender Unterschied zwischen Buchautoren, Schriftstellern und Botschaftern.

Die Sprache des Geistes der Liebe ist eine ernste, aber sanfte Sprache, ohne Zwang und Drohung.

Umwandlung der ursprünglichen zweiphasigen kosmischen Energie in einphasige Energie, vergleichbar mit Gleichstrom und Wechselstrom

Der Mensch ist nicht nur auf Nahrung angewiesen, um Energie zu erhalten.

Wie bipolare Energie auf den menschlichen Organismus wirkt und wie psychische und menschliche Schwingungen gesteigert werden können, nicht nur durch Meditation.

Warum auch Kinder in die Lebensweise gütiger und gottesnaher Menschen (ihrer Eltern) integriert werden können.

Wie negative Kräfte durch machtgierige Menschen auf der Erde wirken.

Aus der unerschöpflichen Quelle der Liebe Gottes zu euch, gütigen, mit Gott verbundenen und nach Spiritualität suchenden Menschen.

Die Göttlichkeit hat sich in der Fülle ihrer göttlichen Liebe immer bemüht, bemüht sich und wird sich immer bemühen, den Menschen, die ihr Leben ernst nehmen, die spirituell reifen und ihr Bewusstsein tiefgreifend erweitern möchten, Lebensratschläge zu geben. Seit jeher bemüht sich die Göttlichkeit, im Wesen von allem, was existiert, mit den Menschen zu kommunizieren.

Es war nie, ist nicht und wird nie einfach sein, den Menschen Botschaften oder Ratschläge aus der Quelle der Liebe zu übermitteln. Dafür gibt es viele Gründe. Es besteht ein grundlegender Unterschied zwischen Buchautoren, Schriftstellern und Boten Gottes, die frei denken und sich bemühen, den Menschen Botschaften ausschließlich durch göttliche Inspiration, durch die Übermittlung von Bildern, zu übermitteln. Das macht sie nicht zu Übermenschen oder Heiligen, die es nicht gibt, nie gegeben hat und nie geben wird. Das sogenannte Buch der Bücher wurde von Menschen geschrieben und enthält viele Botschaften. Verstehen Sie, dass es keine absolute Wahrheit geben kann. Sie existiert in der subtilen Welt des ewigen Friedens, durch Demut, Bescheidenheit und Gleichheit. Diese bilden die Grundlage, um zu einer beträchtlichen Erweiterung des Bewusstseins zu reifen. Göttliche Mitteilungen in Form von Botschaften werden von der Gottheit mit Liebe angeboten. Die Göttlichkeit würde sich den Menschen niemals aufzwingen. In der „Sprache Gottes“ findet man niemals Drohungen mit ewiger Strafe oder Lehren jeglicher Art. Er kommuniziert nicht mit wohlwollenden Menschen durch drohende Gesten und Donnerschläge, wie uns das Buch der Bücher glauben machen will. Die göttliche Sprache, die aus dem Wesen jedes Wesens, aus der ursprünglichen Quelle seiner unerschöpflichen Liebe stammt, ist ermahnd und ernst, aber niemals bedrohlich oder beängstigend. Gott respektiert den unerschütterlichen freien Willen jedes Menschen, auch wenn es ihm wehtut, zu sehen, wie sich die Lebensbedingungen auf der Erde verschlechtern und für die Menschen immer bedrohlicher

werden. Diese bedrohlichen und chaotischen Bedingungen sind auf einen starken Energieabfall im Kosmos, vor allem aber auf dem Planeten Erde zurückzuführen. Dies lässt sich dadurch erklären, dass Gott **NICHT** der Schöpfer des sichtbaren Kosmos und damit auch nicht des Planeten Erde ist. Er würde den Menschen niemals so etwas antun wollen. Allerdings neigt sich die den gefallenen Wesen zugeteilte Energiemenge langsam dem Ende zu.

Es war jedoch immer vereinbart, dass die gefallenen Wesen und die von ihnen beeinflussten Menschen niemals eine Einmischung in die Entwicklungen auf der Erde dulden würden. Dies war die Vereinbarung, die vor dem Urknall und damit vor der Erschaffung des sichtbaren Universums aus dichter Materie getroffen wurde. Gütige, ehrliche, wohlwollende, aufrichtige und nach Wahrheit suchende Menschen hatten jedoch immer die Möglichkeit, über das Herz der Seele, den Kern des Seins und des Lebens, eine innige und herzliche Verbindung zur liebenden Gottheit und zu Christus, dem ursprünglichen Bruder aller Brüder, herzustellen. Dadurch strömen Energien aus der ursprünglichen Quelle in die Seele, den Lichtkörper. Der Geist der Liebe würde niemals dem Menschen seinen Willen aufzwingen oder versuchen, ihn zu manipulieren. Das würde nicht der sanften und demütigen Natur Gottes entsprechen.

Der Geist der Liebe versteht, dass manche Leser diese Botschaften ablehnen, indem sie den Kopf schütteln oder sogar mit innerer Verärgerung reagieren. Es ist daher ratsam, diese Texte nicht zu früh zu lesen, wenn die Seele noch nicht bereit dafür ist. Im Gegenteil, dies könnte zu Meinungsverschiedenheiten und Unbehagen führen. Daher ist es ratsam, dass Menschen, die aufrichtig suchen, zuerst den lieben Gott bitten, ihr Herz für das Verständnis zu öffnen. Der Verfasser dieser Botschaften handelt nicht in seinem eigenen Interesse. Es ist auch nicht seine Absicht, diese Botschaften in einem Buch zusammenzufassen und damit Geld zu verdienen. Was aus der göttlichen Quelle kommt, ist ein Angebot an aufrichtige, wohlwollende und ehrliche Menschen, die den tiefen Wunsch haben, spirituell zu reifen und ihr Bewusstsein zu erweitern. Das Leben im physischen Körper ist auf diesem Planeten begrenzt, und die Seele wird nach dem Tod unweigerlich den physischen Körper verlassen, um in die Ewigkeit zurückzukehren.

Liebe Menschen, die Situation auf dem Planeten Erde wird immer chaotischer. Es lässt sich nicht verbergen, dass der Planet sehr unter dem Rückgang der Lebensenergie leidet. Die göttliche Energie, die von der ursprünglichen Zentralsonne des unsichtbaren Universums kommt, ist eine Energie, die Leben schafft und erhält. Aber nachdem sie sich zu einem winzigen Energiepartikel konzentriert hatte und nach dem ersten Funken, der das sichtbare Universum erschuf, hat diese Energie immer weiter abgenommen. Auch der Planet Erde leidet sehr unter diesem Energiemangel.

Aber warum ist das so? Der gesamte sichtbare Kosmos wurde durch die Umwandlung von bipolarer, d. h. zweiphasiger Energie in einphasige Energie aufgebaut. Das bedeutet einfach, dass der freie Energiefluss zur ursprünglichen Zentralsonne nicht mehr ausreichend funktioniert. Sie wird jedoch zunehmend erschöpft, und es kommt keine neue Energie aus der ursprünglichen Zentralsonne, um sie zu erneuern. Das ist vergleichbar mit Gleichstrom und Wechselstrom. Während Gleichstrom auf seinem Weg allmählich schwächer wird und nur in eine Richtung fließt, fließt Wechselstrom periodisch in verschiedene Richtungen, ohne an Kraft zu verlieren, und versorgt die Haushalte mit Strom. Genau das passiert auch mit der Energieversorgung der Menschen.

Die Lebensenergie des Menschen beruht nicht nur auf der Ernährung. Viele Menschen versuchen, ihre Zellen durch eine ausgewogene und gesunde Ernährung mit ausreichend Lebensenergie zu versorgen. Sie bemühen sich um eine gesunde Ernährung, was gut und sinnvoll ist, um den Körper mit ausreichend Nährstoffen, Spurelementen und Vitaminen zu versorgen. Dazu muss der Mensch auch Sauerstoff einatmen, der für die Aufrechterhaltung des menschlichen Körpers unerlässlich ist. Aber der Mensch wird bei weitem nicht nur auf diese Weise mit Energie versorgt, er braucht auch unsichtbare Energien, die Leben aufbauen und erhalten, die zweiphasigen Energien, die von der ursprünglichen Zentralsonne stammen. Diese versetzen die 7 Energiezentren des Menschen in eine beschleunigte Rotation, was zu einer erhöhten Schwingung der Seele im physischen Körper führt. Diese erhöhte Schwingung setzt nach und nach Energie frei, die im physischen Körper in umgekehrter Richtung zirkuliert, vom Kopf zu den Füßen und umgekehrt. Dadurch entsteht ein energetisches Spannungsfeld, das alle Zellen des Körpers mit Energie versorgt. Es sorgt dafür, dass die Zellen jedes Organs mit ihren unterschiedlichen Funktionen und Aufgaben diese problemlos ausführen können. Nimmt diese Lebensenergie ab, wird die Zelle nach und nach schwächer und kann ihre Funktion leider nicht mehr ausreichend erfüllen. Die Folge sind organische Funktionsstörungen bis hin zu schweren Erkrankungen, wie Sie leider bereits wissen. Deshalb darf sich die Behandlung von Krebs nicht auf die Zerstörung der erkrankten Zellen beschränken, die ihre ursprüngliche Funktion nicht mehr erfüllen, sondern muss auch die Stärkung der noch ausreichend gesunden Zellen in der Umgebung berücksichtigen. Diese wären dann in der Lage, den erkrankten Zellen ihre Fehlfunktionen zu signalisieren oder, wenn diese nicht reagieren, sie zu zerstören und somit zu beseitigen.

Dadurch würde sich der Zustand des erkrankten Organs verbessern. Diese Maßnahmen sollten ergänzend zu allen medizinischen Behandlungen ergriffen werden.

Viele tief denkende Menschen haben selbst festgestellt, dass ihnen die Meditation besondere Kräfte verleiht, die ihnen inneren Frieden, Gelassenheit und Ausgeglichenheit bringen. Das ist gut so. Durch die Meditation kommen sie in engen Kontakt mit den ursprünglichen kosmischen Kräften, die in ihre Seele und damit in ihren Körper eindringen. Sie fühlen sich dann wohl und ausgeglichen. Dies führt zu einer Erhöhung der Schwingungen aufgrund einer erhöhten Rotation der Energiepartikel in den Chakren. Wenn diese Energiepartikel, die dual funktionieren, langsamer werden, nehmen die Schwingungen ab und die Person fühlt sich müde, energielos und niedergeschlagen und kann sogar eine Depression entwickeln. Das ist sehr bedauerlich und tragisch.

Die Erhöhung der Schwingung intensiviert sich, wenn die durch die erhöhte Rotation der Energiepartikel erzeugte Energie frei zirkulieren kann, d. h. nicht nur in Form eines Spannungsenergiefeldes im und um den Körper herum, sondern auch durch die freie Rückkehr zur ursprünglichen Zentralsonne. Aber Meditation ist nicht die einzige Option. Der Geist der Liebe bietet Menschen, die Heilung suchen, die Möglichkeit, sich über das Herz und das Wesen der Seele innig und warm mit ihm zu verbinden. Verstehen Sie bitte, dass dies nichts mit frommen Gebeten zu tun hat, die wie eine Litanei rezitiert werden, sondern dass es sich um eine aufrichtige, ehrliche, demütige, bescheidene und unpersönliche Verbindung mit Gott handelt. Sie werden dann spüren, wie sich die Energiezentren immer schneller drehen, und Sie werden ein angenehmes Gefühl des Friedens und der inneren Ruhe verspüren, das von Ihrem Kopf bis zu Ihren Füßen ausstrahlt. Sie werden ein unbeschreibliches Glücksgefühl erleben. Wenn Sie dies öfter tun, werden die Zellen Ihres Körpers es spüren und Ihnen mit einem angenehmen Kribbeln danken. Ihre Funktionen werden dadurch gestärkt und sie können ihre eigentliche Aufgabe viel besser erfüllen, wodurch das Auftreten von Krankheiten

aller Art verhindert wird. Sie stellen selbst fest, dass Kinder und Jugendliche zunehmend unter den Folgen der chaotischen Ereignisse leiden, die die Welt erschüttern, und Hilfe suchen, ohne zu wissen, wohin sie sich wenden sollen.

Dies ist ein Alarmsignal, das sich insbesondere an Eltern und ihre Kinder richtet. Die Welt wird zunehmend von negativen Energien beherrscht. Machtgierige Menschen, die leider selbst Opfer des Einflusses der an die Erde gebundenen Seelen sind, verursachen durch ihren Machthunger und ihr Bedürfnis nach Anerkennung viel Leid auf dem Planeten Erde. Ihr Einflussbereich erstreckt sich mittlerweile auch auf das Internet, unabhängig davon, wie sie es nutzen. Sie können ihre Machtposition nur dank der Energie wohlwollender und ehrlicher Menschen aufrechterhalten. Sie saugen ihnen buchstäblich die Energie aus, was sie in ihrem Handeln bestärkt. Aber die Seelen, die auf diese Weise ausgebeutet werden, fühlen sich zunehmend geschwächt, müde und erschöpft. Dank der Botschaften, die von der Gottheit, dem Geist der Liebe, übermittelt werden, können sich ehrliche Menschen spirituell erheben und ihre Seele erreicht eine ungeahnte Tiefe an Wissen, Reife und Bewusstsein. Diese Botschaften verbreiten sich sehr langsam, aber sie sind positiv, belebend und konstruktiv. Im Gegensatz dazu können die negativen Kräfte, die von den Mächtigen und Herrschenden dieser Erde ausgehen, diese Wahrheit nicht ertragen, da sie in ihnen Unzufriedenheit und Unbehagen hervorruft. Sie können sich innerlich nicht mit solchen Botschaften verbinden, die ihnen zuwider sind. Diese Tatsache ist leider sehr traurig. Ihr seht dies an den zerstörerischen und verheerenden Kriegen, die vom Menschen verursacht werden. So wie ihre Energien negativ polarisiert sind, sind es auch ihre Auswirkungen in Bezug auf ihre zerstörerischen und verheerenden Waffen aller Art. Diese verbreiten sich durch plötzliche Explosionen mit zerstörerischen Wellen, um alles zu töten, was sich ihnen in den Weg stellt. So wie die primitiven bipolaren Energien, die in winzigen Elementarteilchen zusammengefasst sind, bei der ursprünglichen Explosion, dem Urknall, die sichtbare Schöpfung hervorgebracht haben, sind die Auswirkungen dieser explosiven negativen Energien ebenso zerstörerisch. Sie sind weder konstruktiv noch lebenswichtig, sondern bringen nur Elend, Tod und Zerstörung. Können Sie den Unterschied erkennen? Können Sie bereits die Energien erkennen, mit denen Sie es zu tun haben, und den Unterschied zwischen Ihrem Ursprung und ihrer Wirkungsweise? Daher der Appell des Geistes der Liebe an junge Eltern und ihre Kinder: Nehmen Sie dies ernst und bieten Sie Ihren Kindern das, was sie auf ihrem Lebensweg mit Frieden und Sicherheit begleiten wird. Bieten Sie ihnen die Möglichkeit, ihren Weg auf dem Planeten Erde mit Güte, Sanftmut, Bescheidenheit, Demut und in der Gleichheit aller Menschen zu gehen. Ihre Kinder können die gleichen Erfahrungen mit der geliebten Göttlichkeit machen wie Sie, und Ihre Bemühungen werden belohnt werden, nicht mit heiligen Worten, sondern Sie und Ihre Kinder werden einen besonderen Schutz durch die Lichtwesen der göttlichen Liebesvereinigung genießen, die bereitwillig und selbstlos ihre Schutzaufgabe übernehmen, um Ihre Sicherheit zu gewährleisten. Dazu braucht es keine Tempel, keine Kirchen, keine strengen Predigten und keine fromme Verehrung Gottes oder Christi, unseres Urbruders unter allen Brüdern. Niemals hat die Gottheit in ihrer unendlichen Barmherzigkeit, ihrem Verständnis und ihrer Liebe Kriege ausgelöst oder angeordnet. NEIN, das ist nicht das Wesen Gottes, sondern Barmherzigkeit, Sanftmut und Gleichheit unter allen Wesen. Es bedarf keiner frommen Worte, keiner Verehrung des Kreuzes, keiner moralischen Predigten oder Drohungen, wie sie leider von religiösen Führern ausgesprochen werden. In der Liebe Gottes gibt es keinen religiösen Fanatismus, keine Strenge, keinen Rückgriff auf Gewalt, das kann es nicht geben. Diese Mittel werden eingesetzt, um die Macht über andere zu behalten und sie in unveränderlichen Traditionen zu erstarren, die sie letztendlich nirgendwohin führen. Im Gegenteil, sie hinterlassen auch eine Spur der Zerstörung und Verwüstung. Verstehen Sie den Unterschied. Nehmt dies ernst, damit ihr mit Freude in den

Himmel der ewigen Liebe Gottes zurückkehren könnt. Das sind keine leeren Versprechungen, sondern das einzige Ziel im Leben derer, die danach streben, geistig und seelisch zu reifen und ihren Mitmenschen auf dem Lebensweg eine geistige Stütze zu sein. Sie strahlen in den Regenbogenfarben ihrer Seele und verbreiten Frieden, Sanftmut und Verständnis um sich herum. Sie verurteilen Menschen, die Böses tun, nicht, aber sie verabscheuen ihre bösen Taten. Vergessen Sie niemals, dass ***alles in den Himmel der ewigen Liebe der Gleichheit aller Wesen zurückgebracht wird.*** Niemand wird über dem anderen stehen, und es wird keine Könige, Kirchenfürsten, Priester oder religiösen Führer mehr geben. Es wird Harmonie der Liebe, Gleichheit und andere spirituelle Schöpfungen geben. Ihr werdet durch eine kontinuierliche Erweiterung von Wissen zu Wissen geführt werden. ***Die Bedeutung der Botschaften verstehen.***

Wie sich die Propheten der Vergangenheit an ihre Zeit anpassten, um zu kommunizieren

Welche unsichtbaren Prozesse während des Sterbens ablaufen.

Wie Ärzte und Pflegepersonal Sterbenden helfen können, auch in der Palliativpflege.

Wie Familienangehörige und Freunde von Sterbenden sie durch ihre Anwesenheit begleiten können

Der Geist der Liebe grüßt euch, die ihr liebvolle und friedliche Menschen seid. Der Geist der Liebe möchte euch auch jetzt eine Botschaft aus seiner unerschöpflichen Quelle der Liebe schenken, die ihr nach eurem menschlichen Willen lesen könnt oder auch nicht. Niemals hat die Gottheit in ihrem unvergleichlichen Verständnis für die Menschen ihnen ihren Willen aufgezwungen. Sie gibt ihnen jedoch liebevoll ernsthafte Warnungen und göttliche Hinweise. Deshalb rät euch der Geist der Liebe als Gottheit, beim Lesen dieser Botschaften aufrichtig zu ihm zu beten, damit er euch hilft, die Zusammenhänge in ihrer richtigen Perspektive zu verstehen. Er versteht vollkommen, dass es euch im Moment schwerfällt, diese Texte zu lesen. Versteht bitte, dass es keine absolute Wahrheit geben wird. Diese Botschaften wurden von Menschenhand geschrieben und sind daher nicht frei von Fehlern. Der Leser sollte jedoch nicht die Rechtschreibung oder die Wortwahl als Richtschnur für das Verständnis dieser Schriften heranziehen, sondern vielmehr die Bedeutung hinter den Worten erfassen. Der menschliche Wortschatz wird niemals ausreichen, um das auszudrücken, was aus der Quelle der Liebe der ewigen Göttlichkeit zu uns kommt. Die Propheten der Antike konnten nur die Worte verwenden, die zu ihrer Zeit von den Menschen verstanden werden konnten, die versuchten, sie mit einer gewissen Ernsthaftigkeit aufzunehmen. Das tiefgreifende Verständnis, das zur Erklärung bestimmter Prozesse oder Ereignisse erforderlich war, war sehr begrenzt, weshalb viele alte Texte manchmal unverständlich und für den menschlichen Verstand unzugänglich erscheinen. Das bedeutet jedoch nicht, dass sie falsch sind oder menschlichen Irrtümern unterliegen. Man muss immer den Zeitpunkt berücksichtigen, zu dem sie geschrieben wurden. Ebenso muss man immer die Bedeutung der Botschaften zu der Zeit berücksichtigen, zu der sie übermittelt wurden. Viele Leser dieser Texte werden sich zu Recht fragen, wie ein Mensch es sich erlauben kann, zu glauben, dass das, was er schreibt, aus der Quelle der Liebe Gottes stammt. Es erscheint ziemlich anmaßend, solche Schriften zu veröffentlichen. Diese Überlegung ist ganz menschlich und aus göttlicher Sicht verständlich. Das Leben eines Boten, der, inspiriert von Gott und durch die Übermittlung von Bildern, versucht, das, was er empfangen hat, in menschliche Worte zu fassen, ist nicht einfach. Er ist

vor allem nicht unfehlbar und ein Mensch wie alle anderen, mit seinen Verpflichtungen und täglichen Sorgen. Es besteht immer ein großes Risiko, dass sich mit der Erde verbundene Seelen einmischen und versuchen, ihre Gedanken und Wünsche einzubringen. Diese stammen jedoch nicht aus der göttlichen Quelle der Liebe und sind daher machtlos und unfähig, wohlwollenden Menschen, die aufrichtig nach göttlicher Erkenntnis suchen, auf ihrem schwierigen Weg zu helfen. Sie führen nicht zu einer tiefgreifenden Bewusstseinserweiterung. Selbsterkenntnis ist manchmal schmerhaft und zeigt dem Menschen, was das Leben auf diesem Planeten wirklich ist. Die Erde ist nicht der endgültige Aufenthaltsort der in einem menschlichen Körper inkarnierten Seele. Die Erde wurde nie von Gott erschaffen, und der Mensch ist nicht die Krönung der Schöpfung. Aufgrund seines Berufs hat der Verfasser dieser Botschaften viele Menschen sterben sehen und konnte so große Erfahrungen sammeln. Bücher zu diesem Thema zu schreiben, um den Menschen zu helfen, den Prozess des Sterbens besser zu verstehen, wäre eine Möglichkeit gewesen, seine Erfahrungen weiterzugeben, aber es gibt bereits genügend Literatur zu diesem Thema. Es finden jedoch innere Prozesse statt, die mit bloßem Auge nicht sichtbar sind. Dennoch sollte sich jeder Mensch bewusst werden, dass seine Zeit auf der Erde begrenzt ist. Der Prozess des Sterbens und damit die Trennung von Körper und Seele betrifft Kinder ebenso wie Jugendliche und ältere Menschen. Das ist eine traurige Realität, die sich nie ändern wird.

Niemand kann sich ihr entziehen. Die Ursachen sind vielfältig: Krankheiten, bewaffnete Konflikte aller Art, Gewalttaten, Naturkatastrophen, Unfälle usw. Der Verfasser dieser Botschaft hat 20 Jahre lang in der Palliativpflege gearbeitet und dennoch viele Prozesse nicht vollständig verstehen können. Umso dankbarer ist er für die folgende Botschaft, die ihm bisher unbekannt war: Beim Tod trennt sich die im menschlichen Körper inkarnierte Seele von der irdischen Welt, um ins Jenseits überzugehen. Wohlhabende Menschen, Könige, Reiche mit ihren Besitztümern, Kirchenfürsten, Autoritäten und Politiker unterliegen denselben Gesetzen des Lebens. Von ihrem früheren Ruhm, ihrem Ansehen und ihrem Prestige bleibt im Jenseits nichts übrig. Ihre Seelen sind so sehr von ihrer ausbeuterischen und egoistischen Lebensweise belastet, dass es ihnen in der feinstofflichen Welt sehr schwer fallen wird, sich von der Lebensweise zu lösen, die sie bisher geliebt haben. Aber sie haben keine andere Wahl. Es wird ihnen manchmal schwer, ja sogar unmöglich sein, die Hilfe der Lichtwesen und Hilfs Wesen anzunehmen, die ihnen geschickt werden, und anzuerkennen, dass das Leben, das sie bisher oft auf Kosten anderer geführt haben, ihre Seele entstellt hat. Ihre Seelen sind so belastet, dass ihnen plötzlich die Energien fehlen, die sie immer von anderen erhalten haben, und sie können diese durch nichts ersetzen. Das ist ein trauriger und schrecklicher Zustand, der sehr lange andauern kann, bis die Seele erkennt, dass es keinen anderen Weg gibt, als sich selbst, ihre frühere falsche Lebensweise und ihre Reue zu erkennen. Dann würde die gequälte Seele Heilung finden. In der Ewigkeit gibt es keine irdische Zeit, und so kann der Zustand des spirituellen Leidens Tausende von irdischen Jahren andauern. Ihr gütigen Menschen, denkt immer daran, dass es KEINEN ZORN GOTTES gibt und dass er niemals Rachegedanken hegen würde. Das ist nicht möglich. Er wurde nicht so geschaffen. Er wurde als gütiges, liebevolles, verständnisvolles und unpersönliches Wesen geschaffen. Leider wird die sanfte Natur Gottes von religiösen Führern als genau das Gegenteil dargestellt. Da jedoch alle Ereignisse und jedes menschliche Leben zentral in Gott gespeichert sind, kennt er alle Verbindungen, alle Schmerzen und Leiden jedes Menschen und der Seele, die ihn bewohnt, und kann daher in seiner Güte und Liebe seine Hilfe anbieten, um den Lauf der Dinge zu korrigieren, sei es hier auf der Erde oder im Jenseits. Sein Hilfsangebot wird niemals in einer Sackgasse der Verzweiflung oder des spirituellen Leidens enden. Nehmen Sie diese Worte bitte sehr ernst! Es ist menschliche Anmaßung, als hohe kirchliche Würdenträger behaupten zu wollen, über die Gläubigen zu präsidieren und im Namen Gottes

oder Christi zu handeln. Im Laufe der Menschheitsgeschichte hat dies zu viel Elend, Leid, Verzweiflung und sogar zu Gewalttaten geführt. Die selbstlose Natur Gottes kann man weder in theologischen Schulen noch in anderen höheren Bildungseinrichtungen lernen, ebenso wenig wie man die Tiefe seines Wesens ergründen kann. **GOTT IST FÜR ALLE MENSCHEN ZUGÄNLICH**, ohne Ausnahme. Liebe Menschen, der Tod kommt niemals auf Knopfdruck, wie viele von euch manchmal annehmen. Das ist verständlich, denn der Prozess des Sterbens wird sehr oft in eine ferne Zukunft verschoben. Leider ist es unvermeidlich, dass der Moment kommt, in dem die Seele nicht mehr in ihrer fleischlichen Hülle bleiben kann, aus welchem Grund auch immer. Versteht bitte, dass die Aussage „Gott hat ihn in seiner Liebe und Güte zu sich gerufen“ nicht wahr sein kann. Die geliebte Gottheit ruft niemanden zu sich! Das entspricht in keiner Weise ihrem gütigen und liebevollen Wesen. Es schmerzt die Gottheit in ihrem tiefsten Inneren, wenn Menschen ihr Leben auf der Erde beenden müssen, ganz gleich, auf welche Weise dies geschieht. Gott unterstützt das Leben, das Leben aufbaut und erhält. Das wird immer so sein, solange es Menschen gibt. Es ist jedoch tragisch, dass eine freie Seele in ihrem Licht und ihrer Pracht freiwillig eine solche Last auf sich nimmt, indem sie sich in einen physischen Körper inkarniert. Das ist wirklich kein normaler Vorgang. Das war nie der Wille unserer Vorfahren und auch nicht der Wille Gottes.

Die Trennung, die zur Zeit der ursprünglichen Schöpfung stattfand, verursachte viel Kummer, Tränen und Schmerz, denn unsere Vorfahren wussten in ihrem unendlichen Wissen, das sie vor der Schöpfung erworben hatten, genau, was passieren würde und welche Folgen es haben würde, als sie ihre konzentrierten Urenergien nutzten, um durch den Urknall eine materielle und sichtbare Schöpfung zu erschaffen. Was Astronomen, Physiker und Wissenschaftler an der Erschaffung des Universums so fasziniert, ist in Wirklichkeit eine einzigartige Tragödie von solch einem Ausmaß, dass der Mensch noch immer nicht in der Lage ist, ihre ganze Tiefe in ihrer Gesamtheit zu erfassen. Der Geist der Liebe versteht den Wunsch nach Wissen und die ewige Suche der Menschheit nach Spuren. Leider lässt sich dieses Wissen nicht allein durch physikalische und mathematische Berechnungen, Gleichungen und Theorien erklären. Wenn die Erweiterung des Bewusstseins eines Menschen nicht gegeben ist, wenn Demut, Bescheidenheit, Gleichheit und Unpersönlichkeit eines Menschen nicht gegeben sind, wird es dem menschlichen Geist unmöglich sein, die Schöpfung als Ganzes, die den Ursprung seiner Existenz bildet, zu ergründen und zu verstehen.

Es ist wirklich ein Irrglaube vieler religiöser Führer, Priester und Lehrer, ihren Gläubigen und Anhängern die Einzigartigkeit des Menschen aus der vermeintlichen Sicht Gottes zu verkünden, wonach sie die Krönung der Schöpfung seien. Das ist nicht der Fall. Verstehen Sie das bitte richtig. Die Gottheit in mir respektiert den Willen aller Menschen und wünscht nichts anderes als ihr Wohlergehen auf der Erde. Aber so ist es nicht, und der liebe Gott kann und darf an dieser traurigen Realität nichts ändern. Er muss bei allen seinen Entscheidungen den Willen der Menschen respektieren. Das war von Anfang an so. Würde er anders handeln, hätte dies einen negativen Einfluss auf die gesamte Schöpfung, und Harmonie, Gleichheit, Reinheit und Liebe aller himmlischen Wesen wären nicht mehr möglich. Das ist die Grundlage des himmlischen Lebens, das sind die Prinzipien und Gesetze des himmlischen Lebens. Der Lebensweg aller Menschen auf dieser Erde sollte darin bestehen, sich diese Prinzipien und Gesetze des himmlischen Lebens zu eigen zu machen. Der aufrichtige und tiefe Wunsch sollte sein, Fehler zu korrigieren und gute Charaktereigenschaften zu verfeinern und zu fördern. Die Kenntnis des unbeschwerten himmlischen Lebens, die Reinheit aller himmlischen Wesen, der aufrichtige Wunsch, das Wissen zu erweitern, der Wunsch nach neuen Schöpfungen in Harmonie mit **ALLEN** Bewohnern des Himmels sollten der aufrichtige

Wunsch jedes Menschen sein. Der Wunsch jedes Menschen sollte es sein, ohne Umwege in seine himmlische Heimat zurückzukehren. Diese Rückkehr nach Hause erfolgt niemals durch selbst auferlegte Lasten oder Kasteiungen jeglicher Art. Niemals hat die geliebte Gottheit von den Menschen verlangt, ein Leben voller Opfer hinter Klostermauern zu führen, um ihr näher zu sein. Die Enttäuschung über ein solches irdisches Leben wird im Jenseits groß sein.

Versteht, dass alle erlebten Emotionen und Gefühle in den menschlichen Zellen gespeichert werden. Beim Tod gehen jedoch all diese Informationen niemals verloren. Wenn ein Mensch stirbt, sind seine Zellen nicht einfach tot und alle gespeicherten Informationen lösen sich nicht in Nichts auf. Das gibt es nicht. Nach der Trennung von Körper und Seele werden alle gespeicherten Informationen über feine, für das bloße Auge unsichtbare Energiefäden, wie winzige Kanäle, an die Seele weitergeleitet und gehen somit nicht verloren. Diese Informationen sind für die Selbsterkenntnis im Jenseits notwendig. Die Seele ist kein willenloser, umherirrender Geist.

Im Moment des Todes, der besonders in der Palliativpflege zu beobachten ist, finden unsichtbare Prozesse statt, die für den Sterbenden notwendig sind. Alles, was der Mensch während seines irdischen Lebens in den Zellen seines Körpers gespeichert hat, wird reaktiviert, und der Sterbende muss sich damit auseinandersetzen. Dieser Prozess kann sich manchmal über mehrere Tage hinziehen, in denen der Sterbende nicht mehr empfänglich ist und sich in der sogenannten Agonie befindet, da sein Körper keine Energie mehr aufnehmen und umwandeln kann, weil die Zellen nun eine ganz andere Funktion haben, nämlich die gespeicherten Informationen an das höhere Bewusstsein zu übertragen. Würden sie reaktiviert, um die lebenswichtigen Funktionen des menschlichen Organismus sicherzustellen, würden die Körperzellen bei der Erfüllung dieser wichtigen Aufgabe blockiert. Für Angehörige und Familienmitglieder ist es in der Regel sehr schwer mitanzusehen, wie der Sterbende hungert und dürstet. Betrachten Sie diese unsichtbaren Prozesse jedoch als notwendig. Die Zufuhr von Wasser und Nahrung wäre für den Sterbenden nun eine Qual. Das muss um jeden Preis vermieden werden. Auch das Pflegepersonal, das sich um den Sterbenden kümmert, und natürlich die behandelnden Ärzte sind hier gefordert. In den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass dem Körper in dieser Endphase nichts mehr zugeführt werden sollte. Es ist jedoch Aufgabe der Ärzte und des Pflegepersonals, mit den Anwesenden klärende Gespräche darüber zu führen. Das wird eine dankbare Aufgabe sein.

Aber warum finden solche Prozesse statt? Es handelt sich um Reinigungsprozesse, die es der Seele erleichtern, den sterbenden Körper zu verlassen. Dank der von den Zellen übermittelten Informationen kann sich die Seele in der Ewigkeit orientieren. Es wird jedoch nicht immer leicht sein, dem Erlebten einen Sinn zu geben. Vieles lastet auf der Seele, die durch eine schwere Lebensweise belastet ist. Verstehen Sie bitte, dass diese Botschaft nicht dazu dient, eine Last zu sein oder Angst zu machen. Das ist nicht der Fall. Es geht vielmehr darum, Verständnis zu wecken, um diese Dinge besser einordnen zu können.

Es ist verständlich, dass in der Endphase Unruhezustände auftreten können, da der Organismus, was jetzt vielleicht schwer zu verstehen ist, energetisch auf Hochtouren arbeitet. Dies kann sogar zu einem Anstieg der Körpertemperatur führen. Man hat immer angenommen, dass es sich dabei um eine Zentralisierung des Blutkreislaufs handelt, um die lebenswichtigen Funktionen des Organismus aufrechtzuerhalten. Diese Prozesse der Freisetzung gespeicherter feinstofflicher Energie setzen jedoch eine enorme Menge an Energie frei, was zu einem Anstieg der Körpertemperatur führt. Können Sie sich schon vorstellen, meine lieben Freunde, was im Körper eines sterbenden Menschen vor sich geht, bevor sich die Seele vom Körper trennen kann? Machen Sie sich also keine Sorgen, wenn Sie

diese Phänomene bei sterbenden Menschen beobachten, es handelt sich um einen natürlichen Prozess der Energiefreisetzung, der diese Symptome hervorrufen kann. Die Verabreichung geeigneter Medikamente kann diese Symptome jedoch lindern.

Liebe Menschen und Angehörige sterbender Menschen, machen Sie sich keine allzu großen Sorgen darüber, wie Sie Ihre Unterstützung leisten können. Wenn Sie stille Begleiter sind und diese Prozesse verstehen und ihren Verlauf respektieren können, haben Sie bereits viel erreicht. Seien Sie nicht überrascht, wenn es in diesem Stadium nicht mehr möglich ist, mit dem Sterbenden zu kommunizieren. Bitte geben Sie dem Sterbenden die nötige Zeit, damit diese Prozesse ablaufen können. Es ist nicht ratsam zu glauben, dass man den Sterbeprozess beschleunigen oder verlangsamen muss. Oft bitten die Anwesenden Gott, das Leiden so schnell wie möglich zu beenden. Aus menschlicher Sicht ist das durchaus verständlich, aber Sie müssen wissen, dass es sich nicht um eine Qual handelt, sondern um einen Prozess der inneren Reinigung. Gewährt dem Sterbenden Ruhe und vermeidet es, zu viel zu reden und untereinander zu diskutieren. Das sind sicherlich keine Regeln, die der Geist der Liebe, Gott, jemals geben würde, aber es sollte euch helfen, diese Zeit so gut wie möglich zu überstehen und die unsichtbaren Prozesse, die im Inneren ablaufen, zu respektieren und zu unterstützen. Gewährt dem Sterbenden die äußere Ruhe, die notwendig ist, damit die inneren Prozesse ablaufen können. Damit habt ihr viel Gutes getan! Der Moment der Trennung von Körper und Seele, also der Tod, wie ihn der Mensch nach seinen menschlichen Vorstellungen versteht, tritt ein, wenn die inneren Prozesse abgeschlossen sind und die Seele bereit ist, ihren Körper zu verlassen. Die Erkenntnisse in der Palliativmedizin sind heute so weit fortgeschritten, dass Sie den behandelnden Ärzten und dem Pflegepersonal in Bezug auf die Schmerzbehandlung und eine eventuelle Sedierung vertrauen können. Solche therapeutischen Maßnahmen sind völlig angemessen und gerechtfertigt. Sie ermöglichen es dem Körper, die für den Ablauf der inneren Prozesse notwendige Ruhe zu finden.

Sie verstehen nun, dass der Sterbeprozess nicht einfach per Knopfdruck ausgelöst werden kann, wie man das Licht an- oder ausschaltet. Es handelt sich um einen notwendigen Reifungsprozess, eine Reinigung und innere Ordnung.

In der Liebe Gottes

Bewusstsein in der Dualität, d. h. das weibliche und männliche Element der Seele, das vollständig von Licht durchstrahlt ist, der Lichtkörper. Eure Seele wird vor Freude und Glück springen, wo es keine Traurigkeit und keinen Kummer mehr gibt, sondern nur noch die Liebesvereinigung unserer Urvorfahren, Christi, unseres Urbruders, und unserer geliebten Göttlichkeit, des Geistes der Liebe, in der ursprünglichen Zentralsonne allen Lichts. Könnt ihr euch das schon in eurem Geist vorstellen? Das ist der tiefste und innigste Wunsch vieler wohlwollender und großherziger Menschen, die auf der Suche sind. Die Freude unserer spirituellen Brüder und Schwestern wird unbeschreiblich sein, wenn sie für alle Ewigkeit wieder mit euch vereint sind.

(Februar 2025)

In der Liebe Gottes